



Mag. Marcel Kneuer

Begleitende Maßnahmen 42A

Der unterzeichnende Bezirksrat stellt gemäß §24 der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen zur Sitzung der Währinger Bezirksvertretung am 4.6.2020 folgenden

Antrag

Im Falle einer Verlängerung des 42A nach Gersthof über die Route Gersthofer Straße und Saliergasse / Schöffelgasse werden die zuständigen Stellen ersucht, zur Erhaltung des Baumbestandes folgende Maßnahmen zu projektieren und umzusetzen: Aufwertung durch mehr Grün, Verbesserung der vorhandenen Baumstandorte, Flächen-Entsiegelung. Diese Maßnahmen sollen nach Möglichkeit durch die entsprechenden Förderprogramme für Begrünung in den Bezirken, Klimaschutz und Reduktion von Hitzeinseln gefördert werden.

Begründung

Wie in anderen Straßenzügen Gersthofs auch, befindet sich der Baumbestand in einzelnen Abschnitten der Saliergasse und Schöffelgasse in einem prekären Zustand. Die Baumstandorte sind durch die enge Asphaltierung so klein, dass die Bäume nicht genug Wasser und Luft zum längerfristigen Überleben haben. Auch nachgepflanzte Jungbäume können sich unter diesen Rahmenbedingungen nicht mehr etablieren und überleben nur wenige Jahre. Die heißer und trockener werdenden Sommer verschärfen das Problem zusätzlich.

Entsprechende Maßnahmen zur Rettung des Baumbestandes müssen nach Möglichkeit in den nächsten 10 – 15 Jahren gesetzt werden. Diese Maßnahmen nun im Zuge der Bauarbeiten für die neuen Stationen des 42A gleich mit zu setzen, bringt zum einen Synergie-Effekte bei der Bauführung. Zum anderen bringen zusätzliche Baumstandorte, der Erhalt des bestehenden Baumbestandes und mehr Grün statt Asphalt eine Aufwertung der Straßenabschnitte und mehr Lebensqualität und so zumindest einen gewissen Ausgleich für die Mehrbelastung durch den Busbetrieb.